

6⁷⁵/_{Mk.}

Bitte genau auf die Firma zu achten!

6⁷⁵/_{Mk.}



Nur noch kurze Zeit

bietet sich dem geehrten Publikum die günstige Gelegenheit, die hocheleganten u. gediegenen Fabrikate der

Mödlinger Schuhfabrik Wien

Jedes Paar

Herren- oder Damen-Stiefel

zu dem billigen Preise von in der hiesigen

Verkaufsniederlage

Hainstr. — Ecke Brühl

6⁷⁵/_{Mk.}

einzu kaufen.

Leipzigs grösstes und billigstes

Herren-Modenhaus

Gebrüder Rockmann

Jah.: **Gottfr. Kühne**

Centrale: **L.-Reudnitz**
Dresdener Str. 75, parterre,
I. u. II. Etage.
Straßenbahn-Haltestelle: Reudnitzer Depot.
Fernsprecher: Nr. 4202.

Leipzig
Tanchauer Str. 1, Ecke Gartenstr.
direkt neben dem Krystallpalast.

L.-Schönefeld
Leipziger Str. 127, vis-à-vis der
Farbenfabrik von Berger u. Wirth.

Leipzig
Zeltzer Strasse 21a, Ecke
Sidonienstrasse.
(Inhaber: Bruno Hildebrandt.)
Fernsprecher: Nr. 3424.

Herren-Rock- u. Gehrock-Anzüge
von Mk. 19.— bis 48.—
Eleg. Neuheiten in farbigen Rock-Anzügen von Mk. 25.— bis 46.—

Neuheiten in Herren-Jacket-Anzügen
in den feinsten schwarzen, grauen, schwarzen u. blauen Farben
von Mk. 10¹/₂ bis 22.—
hochelegante v. Mk. 24.— bis 42.—

Neuheiten in Sommer-Paletots
von Mk. 7¹/₂ bis 24.—
hochelegante von Mk. 25.— bis 39.—

Neuheiten in eleganten farbigen Herren-Jacket-Anzügen
von Mk. 12.— bis 25.—
hochelegante von Mk. 20.— bis 39.—
Streng moderne Fapone.

Konfirmanden-Anzüge
in enormer Auswahl u. den neuesten Stoffen von Mk. 9¹/₂ bis 27.—
Konfirmanden-Hüte v. Mk. 1.25 an.

Madfahrer-Anzüge von Mk. 8¹/₂ bis 26.—

Bayer. u. Tiroler Loden-Artikel
garantiert imprägniert wasserdicht.
Havelocks v. 7¹/₂, Joppen v. 2¹/₂ Mk. an.
Neuheit! „Spessart-Pelerinon-Rad“ 12.— Mk.

Engl. Sport-Paletots und Raglans
von Mk. 10¹/₂ bis 36.—
Gummi-Paletots u. Raglans.

Madfahrerhosen v. Mk. 3¹/₂ an. **Sweaters.**

Reizende Neuheiten in Knaben-Anzügen
von den apartest. Genres bis zu den einfachst. Façons.
Zur Schulprüfung! Ueberrasch. große Auswahl zu denkbar billigst. Preisen.

Beinkleider in apartesten Neuheiten von Mk. 2¹/₂ bis 13.—

Westen in Piqué und Selde von Mk. 2¹/₂ bis 12.—

Special-Abteilung:
Anzüge, Paletots und Weinsfelder etc. für extra corpulente und für schlanke Herren in bedeutender Auswahl.

Bon: Bitte ausschneiden! Vorzeiger dieses gewähren wir trotz unserer enorm billigen Preise **10⁰/₀** Rabatt.

Arbeiter-Garderoben für jeden Beruf!
zu den billigsten Fabrikpreisen.
Arbeitskleidung für eintretende Lehrlinge.

Anfertigung nach Mass:

Abteilung A:
Anzüge nach Maß von 45 bis 65 Wt.
Sommerhoser nach Maß von 35 bis 48 Wt.
Weinsfelder nach Maß von 12 bis 18 Wt.

Abteilung B:
Anzüge nach Maß von 24 bis 42 Wt.
Sommerhoser nach Maß von 17 bis 36 Wt.
Weinsfelder nach Maß von 5¹/₂ bis 13 Wt.

Unbedingte Garantie des Gutfitzens!

Wir machen höflichst darauf aufmerksam, daß unsere Filiale „Schönefeld“ auch Sonntags von 11—2 Uhr geöffnet ist.

Ausverkauf

wegen Umzug zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Ich verkaufe unter anderem

für Damen:

Leistung-Morgenschuhe	98
Segeltuch-Schuhschuhe mit Absatz	2.20
Hohleder-Schuhschuhe	2.75
Dr. Chieschuh	2.—
Knopf- und Schnürstiefel	4.80
Dr. Leder-Schnürstiefel	4.50
Leder-Spangenschuhe	2.50

für Herren:

Rindleder-Stiefelletten	3.90
Schafstiefel, Handarbeit	5.50
Genarbie Stiefelletten, Handarbeit doppelsohlig	7.—
Segeltuch-Schuh, Absatz	2.35
Leder-Hauschuh	2.75
Stiefelletten, eleg. ausgeführt, gelb geboppelt	7.80

etc. etc. Rinderschuh, verblüffend große Auswahl, von 40 Pf.

Konfirmanden-Stiefel etc. etc.

Schuh-Haus

A. Jacob, Johannisplatz 4-5.

Möbel
liefert solid und billig [2565]
E. Panster
Plagwitz
Reiseburger Straße 18

Konkursmasse-Ausverkauf.
Die grossen Warenbestände der S. Josephschen Konkursmasse in Plagwitz, bestehend in Herren-, Knaben- u. Arbeiter-Garderobe sowie Stoffen u. Schuhwaren, gelangen Wochentags in L.-Plagwitz, Zschochersche Strasse 53, im Laden, zu den von mir festgesetzten billigen Preisen zum Ausverkauf.
Paul Gottschalek, Konkursverwalter.

Verantwortlicher Redakteur: Felix Seger in Leipzig. — Druck und Verlag: Leipziger Buchdruckerei Aktiengesellschaft.

Eine wichtige Sache im Haushalt ist die Wahl einer wirklich guten Seife. Mit

Sunlight Seife

wird der Hausfrau ein Seife geboten, die alle Vorzüge

anderer erklammerter Seifen in sich vereint, infolge ihres hohen Reinigungsgehaltes

keines wäscheangreifenden Hilfsmittels

(Soda etc.) bedarf u. nach jeder Waschmethode mit oder ohne Kochen angewandt werden kann.

Gohliser Möbelhalle v. Herm. Fontius

Auß. Halleische Str. 106 L.-Gohlis Auß. Halleische Str. 106
anerkannt leistungsfähigste Möbelbezugsquelle, liefert ganze Wohnungs-Einrichtungen wie einzelne Möbelstücke in dauerhafter, solider Ausführung zu äußerst annehmbaren Preisen frei 10 Stunden im Umkreis von Leipzig.
für Kranke ganz besonders zu empfehlen.
Preislisten portofrei. [2196] Preislisten portofrei

Achtung! Telegramm! Achtung!
Konkurs- und andere Schuhwaren aller Art
offert zu noch nie dagewesenen Preisen
20 Nikolaistraße 20.

Leipziger Angelegenheiten.

Leipzig, 21. März.

Ärzte und Ortskrankenkasse. In den Vorstand der Ortskrankenkasse hatten sich in letzter Zeit insgesamt 36 Ärzte mit Gesuchen um Anstellung gewendet...

Buchdruckerzwangssinnung. Seit etwa 5 Jahren besteht hier auf Grund der Gewerbeordnung (§ 100) eine Zwangssinnung für die am Orte domicilierenden Buchdrucker...

Der Vorsitzende, Ottomar Wittig, erwiderte in dem Votum (fast zwei Drittel für Auflösung, ein Drittel für Fortbestehen) ein „Vertrauensvotum für den Vorstand“...

Zur Haftpflicht der Gemeinden bei Unfällen auf öffentlichen Wegen infolge von Glätte ist neuerdings aus Anlass eines besonderen Falles ein bemerkenswertes Urteil ergangen...

Neue Forderungen für den Rathausbau. Für die Instandsetzung der Kellerräume der bormaligen Pleißenburg und Herstellung eines neuen Verbindungskellers im Rathausneubau wurden vom Rate vorbehaltlich der Zustimmung...

der Stadtverordneten 68 250 Mk. bewilligt, einschließlich eines Betrages von 4250 Mk., der für diese Bauausführungen dem Bauleiter gewährt werden soll.

Leipziger Fremdenverkehr. Nach den beim Verkehrsverein Leipzig (Bureau für kostenlose Auskünfte, Städtisches Kaufhaus, Kupfergäßchen) eingegangenen statistischen Mitteilungen sind in der Woche vom 10. bis 16. März in den Leipziger Hotels 2846 Fremde angekommen...

Verlötungsapparate für Schlachtvieh. Auf ein Preisanschreiben für Verlötnungsapparate für Kleinschlachtvieh haben sich zahlreiche Bewerber gemeldet, deren Apparate in diesen Tagen im hiesigen Schlachthofe geprüft wurden...

Versicherungswesen. In einem Streitfalle zwischen der Landesversicherungsanstalt Königreich Sachsen und der Oberpostdirektion darüber, ob ein Postagent versicherungspflichtig sei...

Von der Eisenbahn. Wie der preussische Eisenbahnminister im Abgeordnetenhaus mittelte, wird durch geplante neue Bahnlücken in Schlesien, die Anschließ an neuerbaute russische Linien erhalten, der Weg zwischen Warschau und Dresden um 52 Kilometer, zwischen Warschau und Leipzig um 45 Kilometer verkürzt werden.

Geschäftsbericht des Gewerbegerichts für 1901. Im verflochtenen Geschäftsjahre ist das Gewerbegericht zweimal als Einigungsamt tätig gewesen und zwar aus Anlass von Differenzen im Rauchwarenjuristengewerbe und im Buchbindergerbe...

Bemerkung wird seit dem 18. d. M., die 16 jährige Arbeiterin Elisabeth Carola Rupp aus der Wohnung ihrer in der Dimpfelstraße Nr. 5 in Schnefeld wohnenden Eltern...

Rekognosziert wurde die Persönlichkeit des Fremden, der sich gestern in der Münzgasse erhängte. Man erkannte in ihm einen 30 Jahre alten Kaufmann, der zuletzt in einem Exter-Ashl bei Halle a. S. untergebracht war.

Das Ende eines Familiendramas. Heute vormittag ist in der Pleiße umweil der schwarzen Leiche im Connewitzer Holze der Leichnam eines Mannes aufgefunden worden...

Gut abgelaufen ist heute morgen der Unfall eines Radfahrers. Am Dresdener Bahnhof wollte er über das Gesele der Straßenbahn fahren; er glitt dabei mit seinem Rade aus und kam unter einen in Wange befindlichen Transportwagen des Pflagwitzer Konsumvereins zu liegen...

Ein schwerer Unglücksfall mit tödlichem Ausgange ereignete sich gestern nachmittag im Grundstück Turnerstraße 7 in L.-Eutritzsch. Dort ist der in L.-Kleinziehschöcher, Baumamtsstraße 6, wohnende Arbeiter Hermann Brauer im Thorewege des betreffenden Grundstückes von einem mit Dachpappe beladenen Lastwagen so heftig an die Wand gedrückt worden...

Grober Unfug. Am 19. März wurde auf der Gundersdorfer Straße in der Nähe der Klopstockstraße von unbekannter Hand eine Scheibe eines Motorwagens durchgeschossen...

Abgefahne Einbrecher. In der Nacht zum 19. d. Mts. sahle der Hausmeister des Grundstückes Markt 2 zwei Diebe dabei ab, als sie eben in das in diesem Grundstück befindliche Delikatessengeschäft einbrechen wollten...

Seine Polizeinachrichten. In Haft genommen wurde ein 18 jähriger Lehrling einer photographischen Anstalt in der Südvorkstadt, der sich der Entwendung von Kupferabfällen im Werte von 50 Mark schuldig machte...

Ein 24 jähriger Bäcker aus Dachwig wurde wegen eines Sittlichkeitsvergehens in Haft genommen, der Verhaftete ist wegen derartiger Vergehen schon vorbestraft.

Auf der Dresdener Straße wurde am 19. ds. Mts. mittags einem kleinen Mädchen von einem etwa 14 Jahre alten Knaben ein Tafel aus den Händen gerissen. Der Knabe, der einen braunen Jadelantzug und eine braune Mütze trug, entkam durch die Flucht...

Ein geringfügiger Brand entstand heute früh in der Werkstätte eines in der Thomaststraße wohnenden Tischlers durch die Entzündung von Hobelspänen...

Auf der Eutritzcher Straße wurde gestern ein sechsjähriger Knabe von einem Bäckergesicht angefahren, zu seinem Glück aber nur unbedeutend verletzt. Den Kutscher traf kein Verschulden.

Kleine Chronik.

Leipzig, 21. März.

Theaternachrichten. Im Neuen Theater findet am Sonnabend das Gastspiel der Frau Hedwig Kiemann-Neabe als Janetia in der roten Robe statt...

Sonntag gelangt im Neuen Theater die Oper Die Afrkanerin, um 1/2 Uhr beginnend, zur Aufführung...

Die für Sonntag nachmittag angekündigt gewesene Vorstellung von Dr. Klaus für den Leipziger Arbeitervergleich wird für einen späteren Sonntag verschoben.

Aus den Kunstkabalen. Das Schenkstörche bei Del Vecchio ist jetzt eine kleine, aber gewählte Kollektion der Karlsruher. Man vermehrt in dieser schlichten, beschaulichen Kunst große Sensationen und grobe Effekte...

Am kräftigsten in der Farbe ist Matthei, er hält die farbigen Flächen sauber auseinander und vertieft sich gern in Einzelheiten. Das gibt seiner Art etwas ungefuchtes Raubes; seine Dorfbride hat etwas vom lausigen Märchentum. Jact dagegen, auf die Wiebergabe mehr von Lust und Lichtwirkungen als die rein körperlichen bedacht, ist Ludwig Dill. Von den fünf Bildern, die er ausstellt, ist Ostende wohl das interessanteste...

fünf Bildern, die er ausstellt, ist Ostende wohl das interessanteste. Für größere Nerven ein Ostende ohne Wasser. Man sieht nur über Mauern und Dächer in den Himmel hinein...

Zur Gegenart zu den anderen, die mehr bestrebt sind, die Einzelheit der Dinge zu zeigen, als große Gesamtaufassungen zu geben, steht Gauzeisen die großen Farbflächen und die allgemeinen Einblicke...

Die Ausstellung der Künstlerinnen und Kunstfreundeinnen, die sich den Karlsruhern räumlich anschließt, enthält sehr viel Dilettantismus, ziemlich viel Durchschnitstüchtigkeit und nur wenig, was besonders angenehm auffällt...

Goethe und die Fremdwörter. Bekanntlich war Goethe den übertriebenen Sprachreinemern nicht sonderlich hold gesinnt und prägte für sie in den Rahmen Rienen (u. Reihe) folgendes Sprichlein:

„Deutschland soll rein sich isolieren. Einen Bestorben um die Grenze führen. Daß nicht einschleide fort und fort Kopf, Körper und Schwanz vom fremden Bort“

Trotzdem war der Dichter eifrig bemüht, wie ein Beitrag zur Zeitschrift des allgemeinen deutschen Sprachvereins nachzuweisen sucht, seinen Worten bei Umarbeitungen und abschließenden Durchsichten ein deutsches Gewand zu geben. Besonders lehrreich ist in dieser Beziehung der Götz. Schon die Ausgabe vom Jahre 1773 zeigt im Vergleich zu der vom Jahre 1771 Verbesserungen nach dieser Richtung...

— Eine Expedition nach Grönland. Das bänische Ministerium des Innern erteilte dem Schriftsteller Nylus Ericson, dem Maler Grafen Harald Moltke und dem Studiosus Rasmussen die Erlaubnis zu einer anderthalbjährigen Forschungsreise an der Westküste Grönlands...

Bund der Arbeiter-Vereine.

Arbeiterverein Leipzig.
Vereinslokal: Große Fleischergasse (Stadt Gotha).
Sonntag, 23. März, abends 7/9 Uhr
Redeübung und Diskussion.

Mittwoch den 20. März
2672] abends 7/9 Uhr
**Ausserordentliche
General-Versammlung.**
Tagesordnung:
1. Lokal-Angelegenheiten. 2. Verschiedenes.
Der Vorstand.

**Arb.-Verein Stötteritz
und Umgegend.**
Sonntag den 23. März abends 9 Uhr
Oeffentliche Versammlung
im Deutschen Haus.
Tagesordnung:
1. Gemeinde-Angelegenheiten. 2. Dis-
kussion. 3. Verschiedenes (Dierpartie).
Zahlreiches Erscheinen erwünscht
2694] Der Vorstand.

Arbeiterverein Leipzig

Sonntag den 23. März abends 7 Uhr
Gesangs- und Theater-Abend
im Saale des Felsenkellers zu Plagwitz.

Rur Aufführung
gelangt:
Die in dem Stücke verwendeten Möbel sind aus den Möbelhallen von
Max Scherz freundlichst geliehen worden. [2673
Programme im Vorverkauf à 25 Pfg. sind im Vereinslokal zu entnehmen.
An der Kasse 30 Pfg. Der Vorstand.

Arbeiterverein Wahren

Sonntag den 23. März abends 9 Uhr
Mitglieder-Versammlung
im Vereinslokal Birkensteinschen.
Tagesordnung: Vortrag über: Aus dem Karl Marx-Nachlass und die
Internationale. Referent: Redakteur Genosse Jäckh. [2654
Zahlreiches Besuch erwartet Der Vorstand.

Holzarbeiter!

Sonntag den 23. März abends 7/9 Uhr
Oeffentliche Versammlung
im Coburger Hof, Windmühlenstraße. [2650
Tagesordnung: 1. Vortrag des Herrn H. Duncker
über **Marginalismus und Gewerkschaft.** 2. Gewerkschaftliches.
Zahlreiches Besuch erwartet Die Lokalverwaltung.

Maler u. Lackierer

Sonntag den 23. März abends 9 Uhr
Einzelmitglieder-Versammlung
im Restaurant Bürgergarten, Brüderstr. 11.
Tagesordnung: 1. Grundbegriffe der Volkswirtschaftslehre IV.
Referent: Genosse M. Wittich. 2. Gewerkschaftliches. [2657
Zahlreiches Besuch erwartet Das Agitationskomitee.

Stuckateure (Filiale Leipzig).

Sonntag den 23. März abends punkt 7/9 Uhr
Mitglieder-Versammlung
im Restaurant Gauditz, Seeburgstraße 84. [2651
Tagesordnung: 1. Gründung eines paritätischen Arbeitsnachweises. 2. Ge-
werkschaftliches. — Kollegen, erscheint zahlreich zu dieser Versammlung. D. V.

Verein Vorwärts, L.-Süd.

Sonntag den 23. März (Palmsonntag)
Theater-Abend
im Saale der Goldenen Krone, Connowitz.
Zur Aufführung gelangt:
Der Bucklige oder die Macht der Arbeit.
Schauspiel in 4 Akten und 9 Aufzügen von C. A. Paul.
Einlass 6 Uhr. Anfang 7 Uhr.
Programme im Vorverkauf an den bekannten Stellen
à 25 Pfg., an der Kasse 30 Pfg. Der Vorstand.

L. L.-Plagwitzer Bandoneonklub

Dirigent: H. Tischendorf.
Sonntag den 23. März 1902 (Palmsonntag)
Grosser Konzert-Abend
im Schloss Lindenfels, L.-Lindenau [2698
bestehend in Konzert, humoristischen Vorträgen und Gesamtspielen.
Einlass 7/8 Uhr. Anfang 7/8 Uhr.
Freunde und Gönner des Klubs laden ergebenst ein Der Vorstand.

Verband der Sattler.

Sonntag den 23. März
abends 7/9 Uhr
Mitgliederversammlung
in Stadt Gotha.
Tagesordnung: 1. Vortrag über:
Ergebnisse und Schicksale der Sattler-
bewegung von 1800 bis zur Gegenwart.
2. Fragezettelsbeurteilung. 3. Gewerkschaftliches.
Zahlreiches Erscheinen erwartet
Der Vorstand. [2656]

Fortbildungs-Verein L.-West.

(Stg. L.-Kleinöschcher.)
Sonntag den 23. März
abends 7/9 Uhr [2652

Vortrags-Abend
im Bürgergarten.
Zahlreiches Besuch erwartet D. V.
Sonntag den 23. März: Gemein-
schaftlicher Besuch des Grassmuseums.
Ausgang mittags 12 Uhr vom Vereinslokal.

Arbeiter-Verein Großschöder-Windorf.

Sonntag den 23. März
Versammlung.
Diskussion.
Zahlreiches Erscheinen erwartet
Der Vorstand. [2655]

Volkverein für Schönefeld und Umgegend.

Sonntag den 23. März
abends 9 Uhr
Versammlung
im Restaurant Stadt Leipzig.
Tagesordnung:
1. Vortrag über: **Koalition und
Organisation.** Referent: Genosse
W. Schmidt. 2. Bericht der Gemeinde-
vertreter. 3. Vereinsangelegenheiten.
Um zahlreiches Besuch bitten
Der Vorstand. [2661
Die nächste Nebungsstunde
der Sängers findet am 8. April statt.

Deutsch-Katholische Gemeinde.

(Freirollplatz.) [2688
Sonntag den 23. März vorm. 10 Uhr
in der ehemaligen I. Bürgerschule: Ge-
bauung und Jugendweihe. Prediger
Kippenberger.

Buchbinderarbeiten

werden sauber und billig ausgeführt.
Annahme von Drucksaften aller Art.
Friedr. Müller
Gerberstr. 26 Leipzig Gerberstr. 26
Buchbinderei u. Schreibwarenhandlung.

10 Proz. Rabatt.



Getragene
aber gut vorgerichtete
sowie
zurückgegebene neue
Uhren
von 3 1/2 Mk. an.
Besonders günstig für
Konfirmanten
Schriftliche Garantie! Umtausch
gestattet! [1988
Auswahl in Uhrzeiten v. 25 Pfg. an
M. Kemski
6 Nürnberger Strasse 6.

Otto Hein's selbsttätigem

Wiener Backmehl

werden ohne Hefe Obst-, Nuss-,
Pflaumen- und Torten in 1/2 Stunden,
Pflaumen- und Krapsen in 10 Minuten
in jedem Brot- oder Kochofen hergestellt.
Besondere Vorzüge: Billige, bequeme Her-
stellung, besonderer Wohlgeschmack und
leichte Verdaulichkeit des Gebäcks, kein
Nistlingen bei Befolgung der dem Mehl
beigefügten Backvorschriften und Rezepte.
Zu beziehen in Paketen = 1 Pfd. à 25
u. 30 Pfg. (für Wiederverkäufer an gros-
sen Preise) in dem Spezial-Geschäft für Kakao
und Schokolade

Otto Hein vorm. A. F. Fomm
Kurprinzstrasse Nr. 1
am Hofplatz. [4321

Grosser Auswahl
Spezialität: 275



Preis billig und reell.

Volkverein f. Plagwitz-Lindenau.
Sonntag den 23. März (Palmsonntag)
Theater-Abend
im Saale des goldenen Adler, Lindenau, Ruckerstraße.
Zur Aufführung gelangt:
Die Rantzaus.
Schauspiel in 4 Akten von Erdmann-Gharlan.
Einlass 6 Uhr. Anfang 7 Uhr.
Programme an der Kasse 30 Pfg., im Vorverkauf 25 Pfg.
Lehtere sind an den bekannten Stellen zu haben. Der Vorstand.

Deutscher Buchbinder-Verband
(Einzelmitglieder Leipzigs)
Sonntag den 23. März abends 7/9 Uhr im Johannisthal, Hospitalstr.
Litterarischer Abend.
1. Recitation der Werke Reuters durch Genossen Hennig. 2. Der Ge-
werkschaftskongress in Stuttgart. 3. Gewerkschaftliches.
Der Vortragende beginnt präzis 7/9 Uhr und werden die Mitglieder
ersucht, pünktlich und zahlreich zu erscheinen.
Die Frauen der Mitglieder werden hierzu besonders eingeladen.
Der Bevollmächtigte.

Sozialdemokratischer Verein L.-West.
Sonntag den 30. März (1. Osterfeiertag)
Große Abendunterhaltung
im Saale des Felsenkellers, Leipzig-Plagwitz
unter Mitwirkung der Freien Musiker-Vereinigung, der Turner-
Sänger- und dramatischen Abteilung des Volkvereins
für Plagwitz-Lindenau.
Anfang 6 Uhr. Einlass 5 Uhr.
Programme an der Kasse 30 Pfg., im Vorverkauf 25 Pfg. Lehtere
sind an den bekannten Stellen zu haben.
Zu zahlreichem Besuch ladet ein Der Vorstand. [2682
Die beim Spiel zur Verwenbung gelangenden Möbel hat die Firma
Max Scherz, Plagwitz, gütigst zur Verfügung gestellt.

**Beste landwirtschaftliche
Blumen- u. Gemüse-Samen**
empfehlen
August Held
Inhaber: Malwine Held
Samenhandlung, Leipzig, Neumarkt 12.

Möbel
Buffets, Schreibtische, Vertikows, Kleiderschränke,
Küchenschränke, Tische, Stühle etc., Garnituren,
Paneel-Sofas u. Ottomane, Spiegel, Trumeaus
von der einfachsten bis zur elegantesten Einrichtung.
Federbetten — Schlafdecken
Herren-, Knaben- und Konfirmanten-Anzüge,
Kleider für Konfirmantinnen,
Damen- und Kinder-Garderobe
Kostumes, Kinderkleider, Teppiche, Kleiderstoffe
in schwarz und farbig zur Konfirmation
Kinderwagen, Uhren, Schirme, Hüte, Stiefel
auf
Abzahlung
zu den denkbar leichtesten Bedingungen bei
Hermann Liebau
Turnerstraße 27, I. Etage.
Kunden, die ihr Konto erledigt haben,
und Beamte erhalten Waren
ohne Anzahlung.

Sächsischer Landtag.

s. Dresden, 20. März.

64. Sitzung der Zweiten Kammer.

Das finanzielle Verhältnis Sachsens zum Reiche.

Der Berichterstatter der Finanzdeputation, Abg. Dabert, bemerkt, er habe wenig Erreuliches zu berichten. Bisher habe Sachsen mehr vom Reiche überwiesen erhalten als man habe abführen müssen.

Abg. Kaufe (Konf.): Eine Aenderung des finanziellen Verhältnisses Sachsens zum Reiche sei dringend nötig. Die Matrikularbeiträge hätten sich in den letzten fünf Jahren um 10 Millionen vermehrt und bezifferten sich jetzt auf über 42 Millionen.

Abg. Miquel: Die Regierung giebt zu, daß die finanziellen Verhältnisse der Einzelstaaten zum Reiche als sehr wenig befriedigend zu bezeichnen sind.

Abg. Miquel: Die Regierung giebt zu, daß die finanziellen Verhältnisse der Einzelstaaten zum Reiche als sehr wenig befriedigend zu bezeichnen sind.

Abg. Miquel: Die Regierung giebt zu, daß die finanziellen Verhältnisse der Einzelstaaten zum Reiche als sehr wenig befriedigend zu bezeichnen sind.

Abg. Miquel: Die Regierung giebt zu, daß die finanziellen Verhältnisse der Einzelstaaten zum Reiche als sehr wenig befriedigend zu bezeichnen sind.

Abg. Miquel: Die Regierung giebt zu, daß die finanziellen Verhältnisse der Einzelstaaten zum Reiche als sehr wenig befriedigend zu bezeichnen sind.

Abg. Miquel: Die Regierung giebt zu, daß die finanziellen Verhältnisse der Einzelstaaten zum Reiche als sehr wenig befriedigend zu bezeichnen sind.

Abg. Miquel: Die Regierung giebt zu, daß die finanziellen Verhältnisse der Einzelstaaten zum Reiche als sehr wenig befriedigend zu bezeichnen sind.

Abg. Miquel: Die Regierung giebt zu, daß die finanziellen Verhältnisse der Einzelstaaten zum Reiche als sehr wenig befriedigend zu bezeichnen sind.

Abg. Miquel: Die Regierung giebt zu, daß die finanziellen Verhältnisse der Einzelstaaten zum Reiche als sehr wenig befriedigend zu bezeichnen sind.

Abg. Miquel: Die Regierung giebt zu, daß die finanziellen Verhältnisse der Einzelstaaten zum Reiche als sehr wenig befriedigend zu bezeichnen sind.

Abg. Miquel: Die Regierung giebt zu, daß die finanziellen Verhältnisse der Einzelstaaten zum Reiche als sehr wenig befriedigend zu bezeichnen sind.

Abg. Miquel: Die Regierung giebt zu, daß die finanziellen Verhältnisse der Einzelstaaten zum Reiche als sehr wenig befriedigend zu bezeichnen sind.

Abg. Miquel: Die Regierung giebt zu, daß die finanziellen Verhältnisse der Einzelstaaten zum Reiche als sehr wenig befriedigend zu bezeichnen sind.

Abg. Miquel: Die Regierung giebt zu, daß die finanziellen Verhältnisse der Einzelstaaten zum Reiche als sehr wenig befriedigend zu bezeichnen sind.

Abg. Miquel: Die Regierung giebt zu, daß die finanziellen Verhältnisse der Einzelstaaten zum Reiche als sehr wenig befriedigend zu bezeichnen sind.

Abg. Miquel: Die Regierung giebt zu, daß die finanziellen Verhältnisse der Einzelstaaten zum Reiche als sehr wenig befriedigend zu bezeichnen sind.

Abg. Miquel: Die Regierung giebt zu, daß die finanziellen Verhältnisse der Einzelstaaten zum Reiche als sehr wenig befriedigend zu bezeichnen sind.

Abg. Miquel: Die Regierung giebt zu, daß die finanziellen Verhältnisse der Einzelstaaten zum Reiche als sehr wenig befriedigend zu bezeichnen sind.

Abg. Miquel: Die Regierung giebt zu, daß die finanziellen Verhältnisse der Einzelstaaten zum Reiche als sehr wenig befriedigend zu bezeichnen sind.

Abg. Miquel: Die Regierung giebt zu, daß die finanziellen Verhältnisse der Einzelstaaten zum Reiche als sehr wenig befriedigend zu bezeichnen sind.

Abg. Miquel: Die Regierung giebt zu, daß die finanziellen Verhältnisse der Einzelstaaten zum Reiche als sehr wenig befriedigend zu bezeichnen sind.

Abg. Miquel: Die Regierung giebt zu, daß die finanziellen Verhältnisse der Einzelstaaten zum Reiche als sehr wenig befriedigend zu bezeichnen sind.

Abg. Miquel: Die Regierung giebt zu, daß die finanziellen Verhältnisse der Einzelstaaten zum Reiche als sehr wenig befriedigend zu bezeichnen sind.

Abg. Miquel: Die Regierung giebt zu, daß die finanziellen Verhältnisse der Einzelstaaten zum Reiche als sehr wenig befriedigend zu bezeichnen sind.

Abg. Miquel: Die Regierung giebt zu, daß die finanziellen Verhältnisse der Einzelstaaten zum Reiche als sehr wenig befriedigend zu bezeichnen sind.

Abg. Miquel: Die Regierung giebt zu, daß die finanziellen Verhältnisse der Einzelstaaten zum Reiche als sehr wenig befriedigend zu bezeichnen sind.

ganzen Bedürfnisse des Reiches, so weit sie nicht aus anderweitigen eigenen Einnahmen befriedigt werden können, sollen aus indirekten Steuern gedeckt werden.

Ein Vorschlag zur Güte. Auf Veranlassung der Gehelfung sprach vorigen Sonnabend in Dresden Prof. Dr. Fuchs-Freilich i. V. über: Die Grundprobleme der deutschen Agrarpolitik in der Gegenwart.

Der erschreckende Umfang der gewerbmäßigen nicht fabrikmäßigen Kinderarbeit ergibt sich aus einer Mitteilung an dem Bericht des Schulrektors Hafner in Hainichen aus dem Schuljahr 1901/02, in dem es u. a. heißt: „Ein betrieblendes Bild entrollt die Frage nach der gegen Lohn oder sonstige Entschädigung von den Kindern dritten geleisteten Diensten.“

Die Angabe in dem Bericht über die Dauer der Beschäftigung der gewerblich tätigen Schüler außer der Schulzeit von einer halben bis sieben Stunden entsprechen, meint die Sächsische Arbeiterzeitung, nicht ganz den Thatfachen, denn diejenigen Schüler, welche als sogenannte Seher oder als Wipperer tätig sind, haben bedeutend länger zu arbeiten.

Das Vermögen der Landesversicherungs-Anstalt Königreich Sachsen, das zur Zeit etwa 100 Millionen Mark beträgt, ist zu einem Teil auch zu gemeinnützigen Zwecken ausgegeben. Nach einer kürzlich erschienenen Zusammenstellung sind für den Bau von Kranken- und Genesungshäusern, Volkshospitälern, Herbergen zur Heimat, Arbeiterkolonien, Volkshäusern, Kleintinderschulen u. innerhalb der Mündeljährigkeit 27 218 208 Mark und außerhalb dieser Sicherheit 1 487 204 Mark hergegeben worden.

Von einem Vorkopf der Katholiken berichtet die Leipziger Arbeiterzeitung, dem Dresdener Parteiblatte werden nun von dem Geschäftsführer des Volksvereins für das katholische Deutschland, der auch jene Versammlung einberufen hat, einige wesentliche Berichtigungen gestellt, die wir ebenfalls wiedergeben und verpflichtet halten.

s. Dresden, 10. März. Ende Dezember fanden die Erneuerungs- und Ergänzungswahlen für das Stadtverordnetenkollegium statt. Die vervollständigte Zahl der Stadtverordneten ist aber in dem kurzen Zeitraum von 2 1/2 Monaten wieder durch den Tod des Kolportageromanistenschreibers Füllhorn und des Wirtmeisters Heimbold etwas aufgeschwollen.

s. Dresden, 10. März. Ende Dezember fanden die Erneuerungs- und Ergänzungswahlen für das Stadtverordnetenkollegium statt. Die vervollständigte Zahl der Stadtverordneten ist aber in dem kurzen Zeitraum von 2 1/2 Monaten wieder durch den Tod des Kolportageromanistenschreibers Füllhorn und des Wirtmeisters Heimbold etwas aufgeschwollen.

kandidaten, die bei der letzten Wahl die meisten Stimmen auf sich vereinigen, in das Kollegium einzutreten haben. Die Dresdener Nachrichten stellen schauernd fest, daß einer derselben — Koshlhändler Günther — Sozialdemokrat ist.

Freiberg, 10. März. Eine nicht scharf genug zu verurteilende Mißhandlung eines etwa zehnjährigen Knaben hat sich der Hilfslehrer Prokop in Rothenfurch zu schulden kommen lassen. Die Ursache der Züchtigung war, daß der Knabe eine biblische Geschichte nicht heragen konnte.

Crimmitschau, 20. März. Der hiesige sozialdemokratische Verein feierte am letzten Sonntag sein erstes Stiftungsfest, bei dem Genosse Motteler die Festrede hielt. Was Genosse Motteler darin ausführte, beansprucht allgemeineres Interesse. Er schilderte zunächst die politische Organisation am Orte, als sie in ihren Anfängen begriffen war.

Chemnitz, 20. März. Unter der Anlage der Mißhandlung Untergebener in 18 Fällen, vorschriftswidriger Behandlung in 7 Fällen, Verleumdung und Bedrohung in je 2 Fällen erschien der in Borna 1877 geborene Unteroffizier Gustav Paul Wittig vor der 7. Comp. 15. Inf.-Reg. Nr. 181 vor dem hiesigen Kriegsgericht. Es war kein Mann in der Korporalschicht des Angeklagten, der nicht von ihm Ohrfeigen bekommen hätte oder nicht mit der Faust vor die Brust geschlagen oder nicht geklaffen oder nicht am Kinnriemen geschüttelt worden wäre.

Das finanzielle Verhältnis Sachsens zum Reiche. Die Zweite Kammer erledigte gestern die Schlußberatung über Kapitel 104 des ordentlichen Etats, betreffend das finanzielle Verhältnis Sachsens zum Reiche, und bewilligte die Einnahmen und Ausgaben mit 42 672 100 Mk. In der Einnahme ist ein Zuschuß von 1 500 000 Mk. enthalten. Dabei ist zu bemerken, daß sich der Anteil Sachsens am Ertrage der Bundesstaaten zu überweisenden Reichseinnahmen in den Jahren 1902 und 1903 zur Zeit nicht einschätzen läßt.

Zwickau, 20. März. Nachdem der Streit um den Bau der Ingenieurschule ausbleibenden Baumeister...

Reinhardt, 20. März. In der in Weiersdorf in Betrieb genommene englischen Spinnfabrik sind sechs englische...

Stollberg, 20. März. In der letzten Stadtverordnetenversammlung wurde Mitteilung davon gemacht, daß der Amtsgericht...

Neue Nachrichten aus dem Lande. Die Verhaftung eines Faltschmieders gelang in Delsnitz. In Hohndorf hatte...
Auch dem 11. sächsischen Reichstagswahlkreise. Wurzen, 20. März. Die Einrichtung des amerikanischen Systems in der Schuhwarenfabrik von Lüder u. Comp. hier hat bereits zu Differenzen mit den Arbeitern geführt.

Dr. Sechen begeben, selbiger wird wahrscheinlich eine Vermittlung anbahnen.

Arbeiterfreundliche Blätter werden gegeben, hiervon Notiz zu nehmen.

Merkau, 20. März. Die erste öffentliche Versammlung seit Jahren fand hier am 18. März statt. Trozdem schon die Tagesordnung...

Wügnen, 20. März. Bei der gestrigen Gemeinderatswahl in Alttraustadt wurde unser Genosse Wilhelm Schmidt gewählt.

Queblinsburg, 20. März. Eine Mordaffäre, die sich im Oktober v. J. auf der hiesigen Meeresküste abspielte...

Soziale Rundschau. Folkswirtschaftliches. Krach in Amerika? Die Berliner Morgenpost schreibt: Es ist geradezu erstaunlich, wie peinlich genau sich die Verhältnisse in Amerika ebenso wie bei uns vor dem Krach entwickelten.

Sozialpolitisches. Eine Schulküche von außergewöhnlicher Größe und Leistungsfähigkeit ist von der Stadt Christiania in den neuen Schulgebäuden in der Lallegade eingerichtet worden.

Das Auskunfts-Bureau für gewerbliche Streitigkeiten, Unfall-, Alters- und Invalidenrenten befindet sich im Coburger Hof, Mühlmühlenstraße 11, 1. Etage.

Erwerbt das Bürgerrecht!

einfach, aber in ihrer Art von bester Qualität. Welche Mengen von Nahrungsmitteln hier aber täglich verarbeitet werden, das zeigt folgende Aufstellung: Zu 'Labskaus', einer Art Ragout, werden ca. 1300 Kilogramm Fleisch gebraucht...

Der Betrieb der Küche zeigt auch, mit wie wenig Arbeitskräften und Kosten eine kolossale Menge Nahrung zubereitet werden kann. Wie man berechnet hat, kostet das Brennmaterial für 10 Portionen Essen nur 2 Öre.

Gewerkschaftliches. ac. Die Landarbeiterkreise in Oberitalien. Im vergangenen Jahre befanden sich die Landbesitzer Italiens gegenüber einer plötzlich ausbrechenden Bewegung der Landarbeiter...

Aus dem 11. sächsischen Reichstagswahlkreise. Wurzen, 20. März. Die Einrichtung des amerikanischen Systems in der Schuhwarenfabrik von Lüder u. Comp. hier hat bereits zu Differenzen mit den Arbeitern geführt.

Soziale Rundschau. Folkswirtschaftliches. Krach in Amerika? Die Berliner Morgenpost schreibt: Es ist geradezu erstaunlich, wie peinlich genau sich die Verhältnisse in Amerika ebenso wie bei uns vor dem Krach entwickelten.

Sozialpolitisches. Eine Schulküche von außergewöhnlicher Größe und Leistungsfähigkeit ist von der Stadt Christiania in den neuen Schulgebäuden in der Lallegade eingerichtet worden.

Das Auskunfts-Bureau für gewerbliche Streitigkeiten, Unfall-, Alters- und Invalidenrenten befindet sich im Coburger Hof, Mühlmühlenstraße 11, 1. Etage.

Erwerbt das Bürgerrecht!

Konsumverein f. Stötteritz u. Umg.

Gesucht wird per 1. Juli ein lautionsfähiger Lagerhalter.

Offerten sind bis zum 24. dieses Monats im Comptoir Stötteritz, Schulstraße 27, einzureichen.

Lücht. Werkmeister

aus der Album- und Galanteriewarenbranche zur Leitung der Abteilung für Porzellan, Albumen, Notizbücher per sofort für dauernde Stellung gesucht.

W. Loewenthal

Ein Abrippler wird gesucht

Burgener Str. 114, IV. r. Oppermann.

Junglernde sucht per 1. Juli Frau M. Renker, l. Thonberg, Stötteritzer Strasse 16.

Klempnerlehrling gesucht. H. Günther, Anger, Bernhardstr. 26.

Schneiderin sucht Kunden. Kleider zu fertigen 6-8 A. Gadenstr. 4, III. l.

Umzugsfahrten werden noch angenommen. Admerstr. 93, 3. r. r.

Gesucht zu Ostern ein junges Mädchen, welches Lust hat, die Damenschneiderei zu erlernen.

Warzen und Gewilchse befeuchtet: Ernst Ulrich, Barbier, Cde. Politz- und Brandenburgerstr.

Extrabellagen dieser Nummer: Von der Firma Gebr. Horn, Dampfmlckerel, Magwitz, Karl Heine-Str. 65/67, ein Prospekt für die Abonnenten im Westen Leipzig.

Von der Firma D. Wronker, Konfektionshaus Lindenau, Karl Heine-Str. 44, ein Prospekt für die Abonnenten im Westen Leipzig.

Von der Firma Wilhelm Jähle, Schuhwarenhaus Schleiß, Admerstr. 74, ein Prospekt für die Abonnenten in Schleiß.

Von der Firma Bernh. Kniesel, Butterhandlung, Connewitz, Poggauer Str. 19, ein Prospekt für die Abonnenten im Süden Leipzig.

Wohnungsanzeigen. Leere 2st. Stube mit Kochofen 1/4, zu verm. Kleinschlocher, Albersstr. 35, I. l.

Leere 2st. Stube, leer od. als Schlafstelle, zu verm. Al., Gmelindeamstr. 2, I. r.

Leere 2st. Stube 1/4, an einz. Person zu verm. bei Frau Grund, Kochstr. 9, I. r.

Freundl. Stube an Herrn od. Dame zu verm. Magwitz, Wegensfelder Str. 5, II. r.

Möbliertes Zimmer für 1 od. 2 Personen zu vermieten. Jäger Str. 11, IV. l.

Möbl. Zimmer als Schlafst. f. 2 Pers., Woche 6 A. zu verm. Promenadestr. 27b, IV. l.

Lindenstr. 6, I. Freundl. Zimmer, inkl. Kaffee 20 Mk., zu verm. Sch. Gartenausf.

Frei. möbl. 2st. St. Zimmer, auch für 2 Pers. pssl., zu verm. Adalg. Johannstr. 10, IV. r.

Zwei Schlafstellen offen. Leipzig, Pleßstr. 5, Eg. III. l.

Ein anst. Mädchen erhält gute Schlafstelle. Entzisch, Querstr. 17, II.

Soldat Herr od. Mädchen kann freundl. Schlafstelle erhalten. Mühlau 29, III. l.

Freundl. Schlafstelle für Herrn offen. Mittel-Modau, Wilhelmstr. 5, II. l.

Möblierte Stube für Herrn zu vermieten. Nürnbergstr. 22, 1/2, 1. r. r.

Freundl. Schlafstelle für Herrn zu verm. Reudnitz, Augustenstr. 1, III., Gentsch.

Freundliche Schlafstelle zu vermieten. Kleinschlocher, Braustraße 37, I. l.

Familienanzeigen.

Es grat. ihren lieben Vater zum 40. Geburtstag. M. J. R. K. E. M. R.

Herrn Frd. Speige zum Geburtstag ein bonnerndes Hoch. J. Sp. u. d. G. E.

Ferd. Glückw. z. Geburtstag der Frau Kunath in Mödern. Sie lebe hoch u. ihr Glaste ood. Eine stille Liebe.

Herrn Müller zu seinem Geburtstag ein dreimaliges Hoch. Klub. Prof. sium.

Gestern Donnerstag den 20. März verschied nach langem, schwerem Leiden unser lieber Sohn, Bruder, Schwager und Onkel, der Buchbinder Robert Weickert im nicht ganz vollendeten 88. Lebensjahre.

Die trauernden Hinterbliebenen. Leipzig, Kreuzstraße 31, pt. Die Beerdigung findet Sonnabend den 22. März 8 Uhr auf dem Reudnitzer Friedhof, Täuschengeweg, statt.

Coburger Hof.

Teleph. I, 483. Leipzig, Windmühlenstr. Teleph. I, 488.
Allen geehrten Vereinen und Gewerkschaften empfehle meine Lokaltitäten zur gefälligen Benutzung. Feine Asphalt-Regelbahn. Billard.
Empfehle meinen guten preiswerten Mittagstisch inkl. Bier 50 Pfg., Stamm zu jeder Tageszeit. Große Auswahl in Speisen. Kleine Preise.
50 gute Betten zu soliden Preisen. [8392]
Hochachtend **Kannegiesser.**

Bürgergarten Brüderstr. No. 11

(Inh.: Max Trents) Gesellschaftslokal
empfehle vorzögl. Mittagstisch. warme und kalte Speisen.
fl. Lager- und Bayerisch Bier, Döllniger Gose etc.
Gewerkschaftslokal der Maler, Schneider und Tapezierer.

Zum gemütlichen Ritter

Glockenstr. 4 früher Jägers Restauration Glockenstr. 4.
Allen geehrten Vereinen und Gewerkschaften empfehle meine neu renovierten Lokaltitäten zur gest. Benutzung. Französisches Billard.
Mittagstisch inkl. Bier 50 Pfg. Große Auswahl in Speisen.
Jeden Sonnabend Schweinsknochen. Vereinszimmer noch einige Tage frei.
[1170] Hochachtend **Franz Ritter.**

Wo ist die Kulmbacher Bierstube
Zur Altensteiner Höhle?
Brühl 11, im goldenen Hufeisen, im Hofe.

Restaurant Körnerschlösschen Körnerstrasse 36.

Empfehle ff. Biere, kräftigen Mittagstisch, sowie jeden Sonnabend Schweinsknochen. [1814] Achtungsvoll **Alfred Dietze.**

Saxonia, L.-Plagwitz

Zoochorschoko u. Schmeldestr.-Ecke. Freundliches Lokal.
Speisen und Getränke: Kräftiger Mittagstisch: (nach Wahl) ...
[2161] Es ladet freundlichst ein **Georg Schröder.**
Jeden Freitag: Zitherkonzert, ausgef. von einem Naturspieler (Bigeuner).

Restaurant Vater Jahn Plagwitz Mühlenstr. 9.

Empfehle meinen kräftigen Mittagstisch, sowie alle Sonnabend Schweinsknochen. [1445] Achtungsvoll **Siegel Paul.**

Kaufhalle, L.-Plagwitz Zimmerstraße.

Heute, Sonnabend und Sonntag Grosse humorist. Vorträge.
Sonntags: Fröhlichen-Konzert und ff. Speckkuchen.
Bekannt gute Speisen und Getränke. Kräftigen Mittagstisch. [128] Ergebenst **Hermann Brandt.**

Restaurant National, Plagwitz, Karl Heine

empfehle meine Lokaltitäten. Lagerbier, ff. Naumannisches, Bayerisch (Gehr. Fleischmann, Aninbach). Spezialität: Spanische Weine in Flaschen u. Gläsern vom Koch. Kräftigen bürgerl. Mittagstisch. Hochachtungsvoll **Karl Müller.**

Kamerun. Leipzig-Plagwitz Nonnenstraße 52.

Freundl. Lokaltitäten. Speisen u. Getränke hochfein. Sonnabends Schweinsknochen, Sonntags Speckkuchen. Hochachtungsvoll **H. Richter.**

Bürgergarten, Kleinzschocher

Empfehle allen geehrten Freunden und Bekannten meine freundlichen Lokaltitäten zur gefälligen Benutzung. [2890]
Speisen und Getränke hochfein.
Freitags und Sonnabends: Schweinsknochen. — Sonntags: Speckkuchen.
Sonntag den 23. März: **Schwein-Auskegeln.**
Lose können noch zu jeder Zeit ausgespielt werden. — Das Los 50 Pfg. Ein jedes Los gewinnt. Hochachtungsvoll **F. Halbauer.**

Markranstädter Konzert- und Ballsaal Stadt Leipzig.

Empfehle allen geehrten Freunden und Bekannten, sowie der löbl. Einwohnerschaft von hier und Umg. meine freundl. Lokaltitäten zur gest. Benutzung. Jeden Sonntag nach dem 1. u. 15. Öffentliche Ballmusik. Hochachtungsvoll **H. Kleidel.**

Restaurant August Jähnichen, Reichenhainer Str. 14.

Morgen Sonnabend: **Grosses Schlachtfest.**

Restaurant zur Burg, Schönefeld Südstrasse I.

Empfehle meine freundlichen und geräumigen Lokaltitäten zur gefälligen Benutzung. Gesellschaftszimmer, 50 Personen fassend. ff. Thiemische Gose und Lagerbier. Jeden Sonnabend Schweinsknochen. Es ladet freundlichst ein [8758] **Karl Wolf.**

Frankes Salon, Schönefeld.

Morgen Sonnabend den 23. März **Großes humoristisches Konzert** der beliebten Leipziger Sänger aus dem Krüppelpalast Herren **Wichoff, Jenisch, Klein, Seidel** u. f. w. Anfang 8 1/2 Uhr. Achtungsvoll **Ernst Franke.** [2681] **Neu! Lewrigns Transformations-Akt. Neu!**



Abonnenten erhalten 10 Prozent Rabatt.
Abonnenten erhalten 10 Prozent Rabatt.
Million-Uhren, Nickel 6.50
Stahl 10.—
Silb. Herren-Remont.-Uhren 12.—
Silb. Damen-Remont.-Uhren 12.—
Gold. Damen-Remont.-Uhren 19.—
Regulat., 1/2 u. voll schlag. 15.—
Moderne Wanduhren 20.—
Wecker, gute Qualität 3.—
sowie sehr großes Goldwaren-
lager als Broschen, Ringe, Arm-
bänder, Öhringe u. f. w.
Spezialität: Goldene Trauringe
von 4.— an
Nursetten in größter Auswahl
Lange Damenuhrketten v. 4.50 an
empfiehlt [456]

Gustav Kaniss Uhren- und Goldwaren-Handlung 6 Tauchaer Straße 6.

Billig und gut! Schuhwaren

für Damen, Herren und Kinder zu jedem Preis billig! [4838]
Lange Herrenstiefel, Handarb. 12-15 „
Schafstiefel, Handarb., von 5 1/2-7 1/2 „
Stiefelchen, Handarb., von 4 1/2-7 1/2 „
Herren-Halbschuhe 3 1/2-4 „
Turnschuhe mit Gummisohle 2 „
Damen-Knopfstiefel, engl. 5-7 „
Knaben-Schulstiefel 3 1/2-5 1/2 „
Damen-Zustiefel 4-9 „
Damen-Promenadenschuhe 2.75-6 „
Braune Schuhwaren aller Art.
Wollen Sie für Ihr Geld etwas Gutes und wirklich Billiges kaufen, dann besuchen Sie nur das Schuhgeschäft
Nikolaistr. 27, 1 Treppe, Eingang i. Hausflur
Gebr. Cohn.



Welche kluge Hausfrau? gebraucht heute wohl etwas anderes, als die beliebte **Vitello** Butter?

Vitello-Margarine hergestellt nach D. R.-P. 97057 aus feinstem Rinderfett, verbuttert mit Milch u. ff. Sahne, verfeinert durch Zusatz von frischem Eigelb ist bester Ersatz für Naturbutter.
Alleinige Fabrikanten: **Van den Bergh's** Margarine-Gesellschaft m. b. H. Cleve. [607]

H. Niepraschk Uhrmacher [1280] Lindenau, Josephstr. 38

empfehle zur Konfirmation sein Lager aller Arten Uhren, Gold- und Silberwaren. Werkstatt für Reparatur. [2458]

Tapeten

schon von 10 Pfennigen an empfiehlt **Ernst Kopp, Zeitzer Str. 57.** Gelegenheitskäufe. Schuhwaren und Arbeitergarderobe kauft man nur billig bei **A. Steiger, Leipzig-Neuditz, Kreuzstraße 37.**

1500 Arbeiter und Beamte.

Zur Frühjahrs-Saison!

Samen braune Spangenschuhe sehr elegant und leicht **3.75** Stiefel in schwarz **3.—**

Sir empfohlen

in eminenter Auswahl

zu staunend billigen Preisen.

Reizende Neuheiten

Deutschlands bedeutendste Schuhfabriken Barmh. Mgd.

Verkaufshaus LEIPZIG

13 Reichsstrasse 13.

Conrad Tack & Cie.

Damen-Bergschuh
Reberlöcher und Absatz **3.50**

Damen-Bergstiefel mit Reberlöchern **3.50**

Damen-Blutleder-Bergstiefel braun aus Schwarz **2.40**

Damen-Blutleder-Bergstiefel harter Einsteckstiefel **2.60**

Damen-Blutleder-Schuhstiefel harter Einsteckstiefel **5.—**

Damen braune Schuhstiefel mit Absatz, hochstege **5.—**

Herren-Blutleder-Bergstiefel berbe, gemagelt **4.50**

Herren-Blutleder-Bergstiefel harter Einsteckstiefel **0.95**

Herren-Blutleder-Bergstiefel harter Einsteckstiefel **3.65**

Herren-Blutleder-Bergstiefel extra hart, gemagelt **5.25**

Herren-Blutleder-Schuhstiefel braunrot, gemagelt **5.90**

Herren-Blutleder-Schuhstiefel Reberlöcher und Absatz **6.50**

Herren-Spiegel-Blutleder-Bergstiefel extra hart, gemagelt **3.50**

Herren-Spiegel-Blutleder-Bergstiefel mit Reberlöchern **7.80**

72 Füllen unter eigener Fracht allein Telem. Anschreiben in Wilhelmsstr. liefern wir nach.

Kinder braune Knopfschuh ohne Knopf Größe 17/21 **3.15**

Unsere Fabrikate sind mit der goldenen Medaille prämiert.

Fippell

an das

Leipziger Publikum!

Es kommen von heute ab bis zum 30. März eigenst für das weniger bemittelte Publikum sowie für die, welche infolge

+ Arbeitslosigkeit +

stark in Mitleidenschaft gezogen wurden, folgende Warenposten zum

Gelegenheitskauf.

Dhne Rücksichtnahme wird, soweit Vorräte, abgegeben:

Ein Posten Herren-Ueberzieher	fr. 5. u. 10 ¹ / ₂ — 15 — 17 — 25 — 34 — 42 — 51 Mfl.
jetzt	7 ¹ / ₂ — 10 — 11 ¹ / ₂ — 15 — 23 — 28 — 33 Mfl.
Ein Posten Herren-Anzüge . .	fr. 5. u. 10 — 13 ¹ / ₂ — 22 — 28 — 38 — 40 — 48 Mfl.
jetzt	7 — 9 — 14 ¹ / ₂ — 16 ¹ / ₂ — 22 — 29 — 32 ¹ / ₂ Mfl.
Knaben- und Burschen-Anzüge	fr. 5. u. 3 ³ / ₄ — 4 ¹ / ₂ — 7 — 9 — 12 — 15 — 18 — 24 Mfl.
jetzt	2 ¹ / ₂ — 3 — 4 ¹ / ₂ — 6 — 7 ¹ / ₂ — 10 — 12 ¹ / ₂ — 18 Mfl.
Knaben- und Herren-Hosen	fr. 5. u. 1 ¹ / ₂ — 2 ¹ / ₂ — 4 ¹ / ₂ — 6 — 8 — 11 — 15 — 18 Mfl.
jetzt	0.50 — 1 ¹ / ₂ — 2 ¹ / ₂ — 3 — 4 — 6 — 8 — 10 Mfl.

Winter-Paletots und Joppen zu jedem nur annehmbaren Preise.

Es findet der Cavalier, der gewöhnt, sonst nur nach Maß sich fertigen zu lassen, wie der Arbeiter in jeder Größe wie Weite, selbst der beleibteste Herr nach seinem Geschmack eine große Auswahl.

Unglaublich — aber wahr

ist es, daß noch niemals eine so günstige Gelegenheit dem Publikum geboten wurde, wie im

Riesen-Kleider-Konsum

Reichsstrasse 12, Erste Etage. [2674]

Kein Kaufzwang.

Geöffnet von morgens 8 bis abends 9 Uhr.

Ich empfehle als besonders nahrhaftes tägliches Getränk an Stelle des Kaffees meinen anerkannt vorzüglichen, wohlschmeckenden, garantiert reinen

Cacao à Pfd. 1.20 Mk.

Der Preis für 1 Tasse stellt sich auf 1¹/₁₀ Pfd.)

Familien-Cacao, garantiert rein, sehr ergiebig, à Pfd. 1.40 Mfl.

Kolonial-Cacao, sehr ergiebig u. wohlschmeckend, à Pfd. 1.60 Mfl.

Gandhalt-Cacao, sehr ergiebig u. feines Aroma, à Pfd. 1.80 Mfl.

Fürsten-Cacao, für Feinschmecker à Pfd. 2.— Mfl. [1578]

Ferner empfehle ich für Blutarms, Nervenschwäche, Brust- und Magenleibende, Kinder und Rekonvaleszenten: **Dr. Lehmanns u. Wils-Nährfalccaco**, **Tropen- und Plasmon-Cacao**, **Kaffee-Cacao**, **Eisen- und Kraftcacao**, **Eichelcacao**, **Albumin-Cacao** etc. zu Fabrikpreisen.

Otto Hein,
vorm. H. F. Fomn,
Specialgeschäft f. Cacao, Chocoolade, Thee
Leipzig, Kurprinzstr. 1.

Paul Schnauder
Uhrmacher, L.-Pflugwitz,
Wellenfelder Str. 30
empfiehlt [1848]
Damenuhren von 4.10 an
Herrenuhren v. 4.50 an
Reellste Garantie!
Reparaturen unter
Garantie billigt.

Billig! Billig!
25 Sofas
sind einzeln mit 5 A Anzahlung u. wöchentlich 1 A Abzahlung abzugeben.
S. Osswald
Königsplatz 7, I.
gegenüber der Markthalle.

Monats-Garderobe
10 Alle Herren 10
können sich hochelegant und sehr billig kleiden. Neue und wenig getragene Anzüge, Fracks, Josen, Frühjahrs-Paletots, Gesellschafts-Anzüge, auch selbstw. 10 Schaul, Große Fleischergasse 10
Geldene Krone, zu beachten.
Bitte u. mit Hl. Fleischergasse zu verwechseln.

Specialität.
Nur Kurprinzstr. 4.

Jeder Hut
2 Mk. 80 Pfg.
H. Heinze
Hutfabrik.
Gebr. 1867.

Monatsgarderobe.
Neue u. wenig getragene Anzüge, Frühjahrs- u. Sommer-Paletots, Fracks u. Gesellschafts-Anzüge in verschiedenen Sorten und Preislagen, sowie auch selbstw. bei reellster Bedienung. [2174]

M. Kindermann
1. Geschäft: Kleine Fleischergasse 16, I.
Schnellsohlerei mit Dampfbetrieb
Münzgasse 7. Schuh-Reparatur mit Leder- und Gummisohlen billigs. Herrensohl. u. Abfagleder v. Mfl. 1.90 an.

Achtung!
Neue und getragene Herren-, Burschen- und Kinder-Anzüge samt alle Art Wäsche, Schuhe, Stiefel u. Abren kauft man gut und billig bei **Max Junghans**, Gde Thal- u. Seeburgstr.
Laufdecken Mk. 6.50
Luftschläuche Mk. 3.75
mit Garantie [2577]
Sommerlatte, Pfaffendorfer Str. 13.